

KRISTINA OHLSSON

GLASKINDER

Lösungen

GEHEIMNISVOLL, UNHEIMLICH, SPANNEND

www.schullektuere.de



Unterrichtsmaterial von
Eva Bade

**FÜR DIE KLASSENSTUFEN
5 BIS 7**

THEMATIK

Krimi, Rätsel um ein Spukhaus, Aufdecken eines Geheimnisses, Freundschaft

DIDAKTIK

Unterstützen und Erweitern des Textverständnisses, Anregungen zu Textproduktionen

Taschenbuch, 240 Seiten
ISBN: 978-3-570-31125-7

cbl

AB 1 Was erfahre ich vor dem Lesen (++) vor der Lektüre)

Die Autorin des Buches heißt **Kristina Ohlsson**.

Der Verlag, der das Buch veröffentlicht hat, heißt **cbt**.

Der Verlag schlägt vor, dass man das Buch ab **10** Jahren lesen kann.

Die Autorin hat das Buch in ihrer Muttersprache geschrieben. Das ist **Schwedisch**, ins Deutsche übersetzt wurde es von **Susanne Dahmann**.

Das erste Kapitel fängt auf **Seite 5** an, das letzte Kapitel endet auf Seite **222**.

Das Buch hat insgesamt **30** Kapitel.

Das Buch kostet **8,99** Euro.

Folgendes ist auf dem Cover zu entdecken: **ein Zimmer mit vielen Büchern auf dem Fußboden, ein großes erleuchtetes Fenster. Vor dem Fenster steht ein Mensch, im Schatten auf dem Holzfußboden des Raums erscheinen jedoch acht Menschen mit großen Augenhöhlen.**

AB 3 Findest du die vollständige Antwort? (++) Kapitel 1)

1. Das erste Kapitel wirft einige Fragen auf. Billie hat das Gefühl, dass der Verkäufer nicht alles erzählt. So ist es auch mit den folgenden Antworten. Sie enthalten Lücken, die du füllen sollst.

Billie und ihre Mutter besichtigen ein Haus. Welche Räume befinden sich im Erdgeschoss?

Im Erdgeschoss sind die Küche, das **Wohnzimmer**, ein kleines Gästezimmer und ein Badezimmer.

Wann wurde das Haus gebaut?

Im Informationsblatt stand, dass es vor fast **hundert** Jahren gebaut wurde.

Welche Farbe hat das Haus? Welche Farbe hatte es früher?

Jetzt ist das Haus **blau**, früher war es **gelb**.

Wo wohnt Billie?

Billie wohnt in einem Haus in **Kristianstad**.

Wie alt ist Billie?

Billie ist **zwölf** Jahre alt.

Wo steht das Haus, das sie sich anschauen?

Das Haus steht in **Åhus**.

Welches Geräusch ist im Haus zu hören?

Man hört die **Vögel** auf dem Dach.

Mit wem strich Billie das letzte Mal ein Zimmer?

Da tat sie vor knapp einem Jahr mit ihrem **Vater**, der damals noch lebte.

Was lag auf dem Schreibtisch im zweiten Schlafzimmer?

Dort lagen ein Malblock, **Malkreiden** und ein Stapel Zeichnungen.

2. Stimmt es, dass der Verkäufer anfangs sagte, dass der *Vater* der Vorgängerfamilie eine neue Arbeit bekommen hatte?

Ja, das stimmt (siehe Seite 5) Und später sagte er, es sei die Mutter gewesen (siehe Seite 8).

AB 5 Wie ordnest du das? (++) Kapitel 3)

1. Im dritten Kapitel passieren einige merkwürdige Dinge. Auch hier sind die Sätze durcheinandergeraten. Bringe sie in die richtige Reihenfolge, indem du die Ziffern 2 bis 9 vor die passenden Sätze schreibst.

- 1 Nachdem Billies Mutter einkaufen gegangen war, hörte Billie ein Fenster schlagen.
- 6 Dabei fiel ihr Blick auf ein Tischchen. Trotz einer Staubschicht erkannte Billie, dass die Tischplatte mit schönen blauen, roten und goldenen Steinen besetzt war.
- 3 Plötzlich bemerkte sie, dass sich die Deckenlampe im Wohnzimmer bewegte. Sie schwang hin und her.
- 5 Sie traute sich nicht, die Deckenlampe erneut anzusehen und nahm den Staubsauger zur Hand.
- 7 Nach der Rückkehr der Mutter und einem gemeinsamen Essen auf der Terrasse radelten die beiden zum Meer und badeten.
- 9 Als Billie das Licht im Gästezimmer einschaltete, bemerkte sie auf dem staubigen Tischchen einen kleinen Handabdruck, der vorher nicht dagewesen war.
- 2 Sie schlich sich ins Wohnzimmer, doch dort waren alle Fenster geschlossen.
- 8 Dort entdeckte Billie einen Jungen mit dunklen Haaren. Es nervte sie, dass er sie anstarrte.
- 4 Sie ging ins Gästezimmer und war froh, dort ein geöffnetes Fenster zu finden. Sie schloss es.

AB 7 Wo verstecken sich die passenden Wörter? (++) Kapitel 5 und 6)

Welche Wörter gehören unten in die Satzlücken? Findest du sie auch im Wortgitter? Überprüfe deine Rechtschreibung.

W	A	S	S	E	R	T	U	R	M
A	L	B	D	F	H	I	J	M	N
F	A	H	R	R	A	D	P	K	S
Q	D	A	R	B	F	C	F	L	I
S	D	U	G	L	E	I	K	A	M
C	I	S	H	T	N	V	G	S	O
H	N	B	Ü	C	H	E	R	S	N
I	W	O	Z	B	Z	Q	I	E	A
F	X	O	K	A	L	T	L	C	D
F	B	T	V	M	Y	R	L	G	F

1. „Willst du nicht mal jemanden hierher einladen?“, fragte die Mutter. „Vielleicht kann **Simona** kommen“, meinte Billie.
2. Billie fand das Wasser zu **kalt**.
3. Der Bus aus Kristianstad hielt beim **Wasserturm**.
4. Der Busfahrer half, das **Fahrrad** aus dem Gepäckraum zu holen.
5. Im Haus hatte Billies Mutter den **Grill** vor die Terrasse gestellt.
6. Am Abend radelten Billie und ihre Freundin zum **Hafen**.
7. Sie kauften Eis auf einem **Schiff**.
8. Der Junge mit den roten Shorts hieß **Aladdin**.
9. Der Junge wohnte im Sommer auf einem **Hausboot**.
10. Die beiden Freundinnen redeten nachts über die sechste **Klasse**.
11. Von allem, was die vorherige Familie im Haus gelassen hatte, waren es die **Bücher**, an die Billie am häufigsten dachte.

AB 10 Stimmt das? (++) Kapitel 8 und 9)

Stimmen die Behauptungen oder sind sie falsch? Kreuze an.

	wahr	falsch
Billies Mutter dachte, dass Billie selbst das Wort „Verschwindet“ auf das Comic-Heft geschrieben hat.	x	
In der Nacht war Billies Mutter sehr verständnisvoll gewesen und hatte Billie und Simona getröstet.		x
Billie schlug vor, in die Bibliothek zu fahren.	x	
Die Mutter fand es bedenklich, dass Billie Aladdin kennengelernt hat.		x
Billie war froh, nicht mehr in der Stadt zu wohnen.		x
Sie trafen Aladdin in der Bibliothek.		x
Aladdin baute gern Modellflugzeuge.	x	
Simona und Billie fanden Aladdins Zimmer toll.	x	
In Aladdins Schule nannte man Billies Haus das Spinnerhaus.	x	
Billie musste noch Einkäufe im Zeitschriftengeschäft machen.		x
Im Laden traf Billie die alte Ella.	x	
Ella schlug vor, Billie in ihrem Haus besuchen zu kommen.		x

AB 11 Welches Wort muss weg? (+ Kapitel 10)

Was muss hier durchgestrichen werden, damit wahre Aussagen entstehen?

Billie und Simona schafften es noch zweimal,/~~nicht~~, nach Äspet zu fahren.

Billie schmückte ihr Zimmer mit Fotografien/~~bunten Girlanden~~.

Billie fiel auf, dass die alten Bücher ~~nach Größe~~/alphabetisch geordnet waren.

Billie hatte ~~auch allein~~/nicht weiter versucht, Ella aufzusuchen.

Billie und Aladdin trafen sich immer ~~in Billies Haus~~/auf Aladdins Hausboot.

Aladdin fiel auf, dass die Farbe abblätterte/~~Tür kaputt~~ war.

Aladdin entdeckte im Garten ~~Blaubeeren~~/ein Eichhörnchen.

Billie erschrak, als sich die Deckenlampe/~~Schranktür~~ bewegte.

Als die Mutter vom Einkaufen zurückkam, brachte sie ~~den Nachbarn~~/Josef mit.

AB 13 Was ist richtig? (+ Kapitel 12, 13 und 14)

Welche Antwort ist richtig? Kreuze an.

Billie und Aladdin trafen sich am Hafen, um ...

- auf das Eis-Schiff zu gehen.
- den Snickarhaksvägen abzusuchen.
- Aladdins Eltern zu treffen.

Sie trafen Ella ...

- auf der Veranda ihres Hauses an.
- beim Zeitungsladen.
- zufällig an der Hafentmole.

Während des Besuchs bei Ella ...

- bewegte sich die Deckenlampe.
- wurde Billie von einer Katze gebissen.
- zog ein Gewitter auf.

Ella war der Meinung, dass ...

- die Jugend es immer eilig hat.
- das Geräusch des Regens auf dem Dach beruhigte.
- Schildkröten netter als Katzen sind.

Früher hatte Ella Billies Haus ...

- oft besucht, weil sie mit den Bewohnern befreundet war.
- zweimal wöchentlich geputzt.
- selbst kaufen wollen.

Ella erzählte, dass in Billies Haus ...

- eine junge Frau gestorben war.
- früher eine Katzenpension war.
- rauschende Feste gefeiert und Filme gezeigt wurden.

Ella zweifelte daran, dass ...

- Billie die Wahrheit sagte, als sie vom Handabdruck erzählte.
- die Möbel im Haus alt waren.
- die Familie erst im vorigen Sommer ausgezogen war.

Ella kennt

- den Verkäufer des Hauses.
- die Möbelstücke im Haus.
- die genaue Geschichte der Glaskinder.

AB 14 Und jetzt? (++ Kapitel 15, 16 und 17)

„Schluss mit Suchen. Sonst endet es böse“ lautet die Nachricht, die jemand auf die Zeichnung geschrieben hatte. Doch Billie und Aladdin lassen sich nicht davon abbringen, das Geheimnis des Hauses zu lüften. Welche detektivischen Überlegungen, Maßnahmen und Erfolge werden in den drei Kapiteln beschrieben?

Überlegung: Der Name der vorherigen Bewohnerfamilie müsste auf dem Vertrag stehen.

Maßnahme: Billie sucht heimlich den Vertrag.

Erfolg: Die Verkäufer heißen David und Marie Stjärnguld.

Überlegung: Vielleicht ging die Tochter auf Aladdins Schule.

Maßnahme: Aladdin und Billie schauen die Jahrgangsbücher der Schule durch.

Erfolg: Sie finden eine Erstklässlerin namens Wilma Stjärnguld. Sie erschien nur in dem einen Buch, d. h. die Familie ist bereits vor zwei Jahren ausgezogen.

Überlegung: Die Lehrer der Schule erinnern sich vielleicht noch an Wilma.

Maßnahme: Aladdin und Billie gehen zur Schule, wo sich die Lehrer bereits gemeinsam auf das Schuljahr vorbereiten.

Erfolg: Vorerst keinen, doch Billie hört zufällig ein Gespräch mit. Sie erfahren, dass Wilma immer viel Angst hatte und fast ertrunken wäre.

AB 15 Kennst du die Antwort? (++ Kapitel 18 und 19)

Schreibe die Antworten zu folgenden Fragen.

1. Was passierte, als der Urlaub von Billies Mutter zu Ende ging?

Billie wurde krank und musste allein zu Hause bleiben.

2. Was sah Aladdin, während er auf der Hollywoodschaukel saß?

Er sah, dass die Deckenlampe hin und her schwang.

3. Was planten Billie, Aladdin und Simona als Nächstes, um mehr über das Haus zu erfahren?

Sie wollten in der Bücherei in Kristianstad nachfragen, ob man dort etwas über Billies Haus finden kann.

4. Warum machte sich Billie Sorgen, obwohl Aladdin und Josef zu Besuch waren?

Billie machte sich um ihre Mutter Sorgen. Sie hatte sich mit Kopfschmerzen und Fieber ins Bett legen müssen.

5. Was passierte in der Nacht?

Billies Mutter wurde ins Krankenhaus gefahren. Josef rief den Notarzt, weil die Kopfschmerzen schlimmer geworden waren.

AB 16 Wer sagt das? (+ Kapitel 20)

1. In den Sprechblasen steht jeweils eine wörtliche Rede aus dem Kapitel. Welche Person sagt das? Schreibe den Namen an die Sprechblase.

Es war gut, dass Sie so schnell gekommen sind. (**Arzt**)

Das kriegen wir schon hin. Sie müssen niemanden anrufen. (**Josef**)

Stell dir vor, wenn ich sie anstecke und es ihr noch schlechter geht! (**Oma**)

Wir müssen jetzt mal in die Bibliothek gehen. Wir können nicht länger warten. (**Aladdin**)

Wir müssen jemanden holen, der sich mit Farben auskennt. (**Josef**)

Geht es gut mit Josef? (**Mutter**)

Aber du kannst dich trotzdem beeilen mit dem Gesundwerden. (**Billie**)

AB 17 Was fehlt hier? (++) Kapitel 21)

Billie und Simona holten Aladdin vom **Bus (aus Åhus)** ab und gingen zur **Bibliothek**. Billie sagte dem **jungen** Mann, dass sie Informationen über ihr Haus suche. Nachdem die Kinder gesagt hatten, dass es vielleicht in dem Haus spuke, zeigte der Mann ihnen Bücher über **Geisterwesen**. Er dachte jedoch, es wäre besser, im großen **Zeitungsarchiv** zu suchen. Er sagte: „Mit etwas Glück hat irgendeine **Zeitung** einmal über das Haus geschrieben, und dann kann ich euch helfen, den **Artikel** rauszusuchen.“ Aladdin und Billie versuchten es mit den Suchbegriffen „Spukhaus und Åhus“, doch das ergab keinen Treffer. Besser war es mit „**Sparrisvägen**“. In einem Buch fand Simona einen Text mit der Überschrift „Die Mysterien von Åhus“. Dort erfuhren die Kinder, dass Billies Haus in den 1920er-Jahren ein **Kinderheim** gewesen war und den Namen „**Sonnenfleckchen**“ getragen hatte. Ebenfalls lasen sie, dass sich dort eine **Kinderpflegerin** erhängt hatte. Billie wunderte sich, dass in dem Text nichts über **Glaskinder** stand. Der Bibliotheksangestellte informierte die Kinder, dass es die Zeitungsberichte nur auf **Mikrofilm** gab, darum setzten sie sich an einen Apparat, um sie zu lesen. Durch den Artikel erfuhren die Kinder, dass es im Mai 1940 einen **Brand** in Billies Haus gegeben hatte. Zwar hatte es der Familienvater Manne Lund geschafft, seinen **Sohn** zu retten, doch die Mutter war gestorben.

AB 18 Wie passt das zusammen? (== Kapitel 22 bis 24)

Schneide die Rahmen aus und lege sie so zusammen, dass der Inhalt der Kapitel in der richtigen Reihenfolge liegt. Klebe die Rahmen anschließend auf das nächste Arbeitsblatt.

START	Josef und Billie wurden von Aladdins Eltern in ihr Restaurant eingeladen.
Dort sagte Josef, dass ein Kollege Interessantes über Billies Haus erzählt habe.	Außerdem traf Billie dort zufällig die alte Ella, die sie noch einmal warnte.
Aus Sorge, es würde noch Schlimmeres passieren, ging sie mit Simona erneut in die Bibliothek.	Dort suchten Billie und Simona im Computer nach „Sonnenfleckchen“ und „Kinderheim Åhus“.
Der junge Mann gab ihnen den Tipp, die Ausstellung über Kinderfürsorge im Stadtmuseum zu besuchen.	Billie und Simona lasen einen Artikel über die Einweihung des Kinderheims für acht Kinder im Oktober 1920.
Ein weiterer Artikel vom August 1922 berichtete, dass es nach den tragischen Ereignissen geschlossen wurde.	Danach nutzten sie die Zeit, um die Ausstellung im Stadtmuseum zu besuchen.
Dort waren viele Bilder, Gegenstände und Modelle. Da den beiden nur eine Stunde blieb,	sprachen sie ein junges Mädchen an und baten um Hilfe. Sie sagten, es wäre für einen Aufsatz wichtig.
Das Mädchen hieß Amanda und hatte als Studentin über „Sonnenfleckchen“ geschrieben.	Sie sprach von einer schlimmen Geschichte und begann, den beiden zu erzählen.
Fünf der acht Kinder, die im Kinderheim lebten, litten an der Glasknochenkrankheit.	Sie wurden von zwei Frauen umsorgt. Die junge Kinderpflegerin hieß Majken.
An einem warmen Augusttag war Majken allein mit den Kindern, sie beschloss, mit ihnen zum Strand zu gehen.	Während alle an der Badestelle saßen, nahm der Wind zu, es türmten sich Wellen auf.
Ohne dass Majken es bemerkte, waren zwei der kranken Kinder ins Meer gegangen und wurden von den Wellen umgeworfen.	Majken versuchte sofort, sie zu retten, doch die Strömung zog die Kinder weiter hinaus. Majken erreichte sie zu spät.
Polizeiliche Ermittlungen ergaben, dass Majken nicht hätte allein sein dürfen.	Sie wurde nicht bestraft, doch sie konnte mit ihren eigenen Schuldgefühlen nicht leben.
Majken erhängte sich am Haken der Deckenlampe und das Kinderheim wurde geschlossen.	Nachdem das Haus einige Jahre leer gestanden hatte, zog die Familie ein, die später den Brandunfall erlebte.

Eva Bade absolvierte nach dem Abitur zunächst eine Ausbildung zur Verlagskauffrau und arbeitete als Lektorin für Sach- und Beschäftigungsbücher. Sie schloss dann ein Studium der Grundschulpädagogik ab und ist seit einigen Jahren im Schuldienst tätig. Eva Bade lebt mit ihrer Familie in der Nähe von Hamburg.

www.schullektuere.de

© cbj Kinder- und Jugendbuchverlag in der Verlagsgruppe Random House GmbH, München, Oktober 2019

Alle Rechte dieser Ausgabe vorbehalten

Sollte diese Publikation Links auf Webseiten Dritter enthalten, so übernehmen wir für deren Inhalte keine Haftung, da wir uns diese nicht zu eigen machen, sondern lediglich auf deren Stand zum Zeitpunkt der Erstveröffentlichung verweisen.

Unterrichtsmaterialien erarbeitet von Eva Bade nach dem Buch „Glaskinder“ von Kristina Ohlsson

Erstmals als cbt-Taschenbuch Januar 2017

Copyright © 2013 by Kristina Ohlsson

Die amerikanische Originalausgabe erschien 2013 unter dem Titel „Glasbarnen“ bei Lilla Piratförlaget AB, Stockholm

© 2014 für die deutschsprachige Ausgabe:

cbj Kinder- und Jugendbuchverlag

in der Verlagsgruppe Random House GmbH,

Neumarkter Straße 28, 81673 München

Alle deutschsprachigen Rechte vorbehalten

Aus dem Schwedischen von Susanne Dahmann

Umschlaggestaltung: Semper Smile nach einer Vorlage von Gediminas Skyrius und Niekro rimto.

Umschlagillustration: Gediminas Skyrius

Gestaltung und Satz der Unterrichtsmaterialien: FELSBERG Satz & Layout, Göttingen